

Kammer-Filterelemente Typ CGR

Kammer-Filterelemente nach DIN 7219 werden seit Jahrzehnten in den unterschiedlichsten Werkstoffen und Konstruktionen für Kammerfilterpressen gebaut. Die Innovation beim Kammer-Filterelement vom Typ CGR ist sicherlich ein Meilenstein in der Entwicklung der tropfdichten Kammerfilterpresse.

Der Begriff „CGR“- Filterelement stammt aus dem englischen Sprachgebrauch und steht für „rand-abgedichtetes“ Filterelement und nicht wie vielfach angenommen für „gasdichte“ Filterplatte: *Caulked* [verstemmt]; *Gasket* [abgedichtet]; *Rim* [Randzone]. Sowohl Kammer- als auch Membran-Filterelemente werden in der CGR-Ausführung angeboten.

Vorteile der CGR-Bauweise

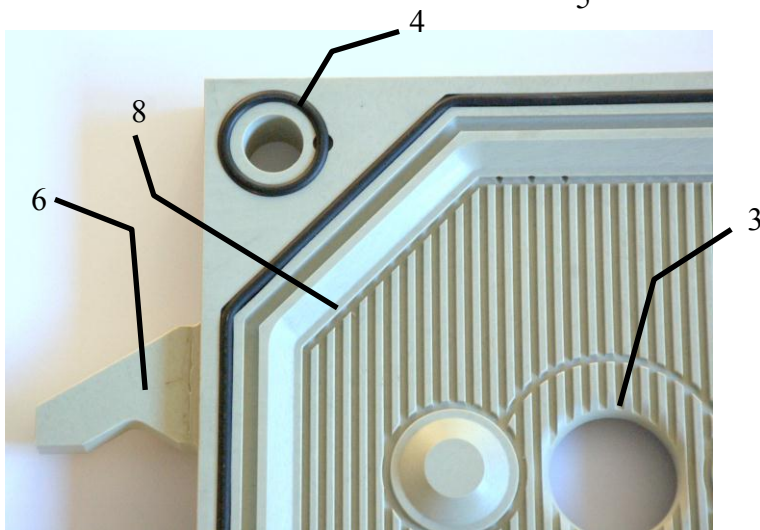
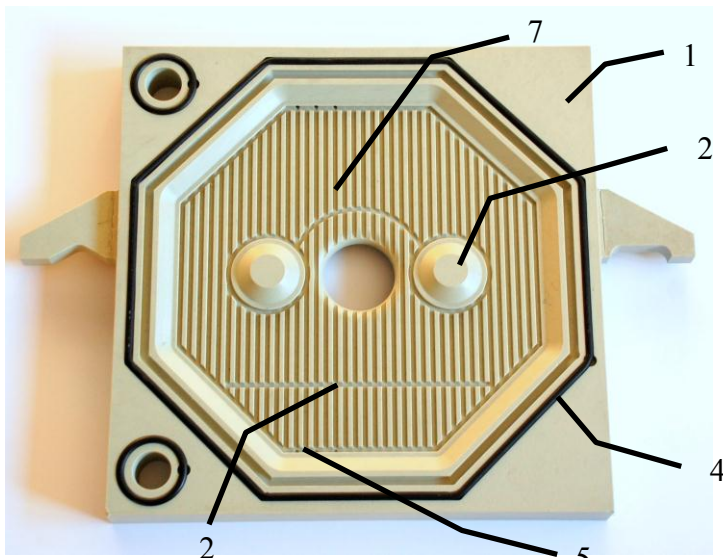
- das CGR-Filtertuch wird umlaufend in einer Klemmnut verstemmt, die Filterkammer und die Filtratsammelbohrungen werden mit einem O-Ring aus EPDM, NBR oder Silikon abgedichtet.
- es gibt keine Leckage und somit ist auch keine Tropfwanne erforderlich. Es entstehen keine unangenehmen Gerüche, da keinerlei Flüssigkeit nach außen dringt und verdampft.
- die MAK-Werte am Arbeitsplatz können erheblich reduziert werden.
- die Oberfläche des Plattenpakets ist einfach zu reinigen und sieht besser aus, weil sie sauber und hygienisch bleibt.
- die gesamte Filterpresse macht einen wesentlich durchdachteren Eindruck.
- entscheidende Reduktion der Luftverluste beim Trocknen der Filterkuchen mit Druckluft.
- beim Reinigen der Filtertücher tritt kein toxisches Reinigungsmittel wie Säure oder ähnliches aus dem Plattenpaket.

Technische Daten für Kammer-Filterelemente nach DIN 7219

Format [mm x mm]	Kammertiefe [mm]	Plattendicke [mm]	Kammervolumen [Liter]	Filterfläche [m ²]	Gewicht [kg]
250 x 250	20	40,0	0,65	0,071	1,5
	30	50,0	1,08	0,083	1,7
400 x 400	20	42,0	2,30	0,210	5,3
	30	52,0	3,10	0,230	6,0
470 x 470	20	42,0	2,70	0,310	5,6
	30	52,0	4,29	0,344	6,0
500 x 500	20	42,0	3,09	0,340	6,2
	30	52,0	4,88	0,386	6,5
630 x 630	20	45,0	5,04	0,548	11,0
	30	55,0	7,94	0,594	13,0

Weitere Baugrößen und differente Kammertiefen sind nach Kundenvorgabe möglich.

Vergleich verschiedener Konstruktionen



1. Der gefräste Dichtrand ist planparallel und dichtet somit optimal ab.
2. Große Stütznocken mit flachem Winkel schonen das Filtertuch und verhindern zudem Plattendurchbiegungen.
3. Im abgerundeten Einlauf bleibt der Filterkuchen nicht stecken.
4. Die umlaufende Dichtung und die abgedichteten Filtratsammelbohrungen verhindern Leakage während der Filtration und bei der chemischen Reinigung des Filters.
5. Die Filtratablaufbohrungen sind an der höchsten bzw. an der tiefsten Stelle gebohrt und gewährleisten so eine vollkommene Entleerung der Kammern.
6. Stabile Griffe sind am Filterelement angeschweißt.
7. Die rillierte Oberfläche ist einfach zur reinigen.
8. Der umlaufende Filtratsammelkanal verhindert Rückstau in der Filterfläche.
9. Die Unterbrechung im Rillfeld sorgt in allen Fällen für guten Filtratabfluß.
10. Die CGR-Kammer-Filterelemente werden aus PPH hergestellt. Aus gepressten Polypropylen-Halbzeugplatten wird jedes Kammer-Filterelement nach Kundenwunsch individuell gefertigt.

Geht nicht gibt's nicht – nennen Sie uns Ihre Aufgabenstellung am besten gleich an unsere Emailadresse info@mit-mayer.de.